

Rekord zum Abschluss

Vierter MM-Event „Wein und Musik“
in Santa Catarina ein voller Erfolg

Auch für Lena-Luiza Hertle, Direktorin der Bodega Santa Catarina, war der Besuch „überwältigend“. Mehr als 300 „Wein- und Musik“-Freunde waren am letzten Sonntag des Jahres in die Bodega westlich von Andratx gekommen. Die vierte Auflage von „Wein und Musik“ 2013, präsentiert von MM, war die mit Abstand am besten besuchte. Termin, Wetter, der Wein und die Musik von den „Smooth Masters“ mit Sängerin Alicia Nilsson haben vermutlich für diesen Andrang gesorgt. Bei „Purple Rain“ gab es reichweise Gänsehaut.

Kein Wunder also, dass die Veranstalterin weiterdenkt, nicht zuletzt, weil sie immer häufiger von Be-

suchern angesprochen wird, ob man so etwas nicht häufiger machen könnte. „Ich habe mit meinem Bruder Gabriel schon überlegt, ob wir noch mehrere Konzerte im Jahr veranstalten sollen, vielleicht im Frühsommer“, sagt sie. Der große Erfolg komme aber auch durch die Exklusivität zustande, es soll also nicht zu viele Termine geben.

Besonders gefällt Lena-Luiza Hertle, dass sich viele Residenten über Wein und Musik kennenlernen. „Gerade für ältere Menschen bietet die Veranstaltung einen sehr guten Rahmen zum Kontakte knüpfen“, meint die 31-Jährige. Die Neuauflage für das kommende Jahr ist bereits fest eingeplant. (zap)



Die Gäste genossen die Atmosphäre im Innern (l.) und im Außenbereich (r.) der Bodega.



Lena-Luiza Hertle hatte viel zu tun und viel gute Laune (l.). Gänsehaut mit Alicia Nilsson und den Smooth Masters. Fotos (4): Zapp



Bei dem Event „Music & Talk“, der wie immer vom Mallorca Magazin unterstützt wurde, trafen am Samstag zwei Welten aufeinander. Die Organisatoren Willi Meyer und Fritz Dünner hatten Partysänger Peter Wackel eingeladen. Das ist einer derjenigen, die im Sommer an der Playa de Palma tagaus, tagaus in Bierkönig und Oberbayern für Stimmung sorgen. Dass „so einer“ intelligent, eloquent, charmant und sympathisch sein kann, damit hatten die meisten der Gäste, die den Weg in das romantische Finca-Hotel Can Estades in Calvià gefunden hatten, nicht gerechnet.

Der Playa-Barde konnte auf ungewohntem Terrain neue Fans gewinnen. Er plauderte über das Partymusik-Business und seine Pendelei zwischen der Insel und Deutschland. Anzumerken war dem Franken, dass er sichtlich Spaß daran hatte, mal mit guten Musikern „richtig live“ aufzutreten. Er stimmte mit „Willi Meyer & Friends“



Peter Wackel musizierte gemeinsam mit Willi Meyer (l.), Fritz Dünner (r.), Miguel Ramón (hinten) und dem Rest von „Willi Meyer & Friends“. Richard Stauber kam mit seinem Alphorn aus Platzgründen neben der Bühne zum Einsatz.

Party-Alarm im Finca-Hotel

Playa-Barde Peter Wackel hatte bei „Music & Talk“ mal ein ganz anderes Publikum als sonst



eine ungewohnte Version seines Lieds „Scheiß drauf“ an, mit dem er im vergangenen Jahr den Top-Hit an der Playa de Palma landen konnte – und das auch im Can Estades lautstark mitgesungen wurde. Danach sang Wackel noch „Let it be“ und seine spanische Version von „Einen Stern, der deinen Namen trägt“.

Weitere Talkgäste waren Rudy Welches, der auch in die Saiten seiner Gitarre haute und Richard Stauber, der ins Horn stieß, genauer: der ins Alphorn blies. Gute Stimmung und auch der Gaumen wurde zufriedengestellt. Anders als sonst bei „Music & Talk“ war ein leckeres Büfett inklusive.

Jetzt macht der musikalische Event erstmal Pause. Weiter geht's am 29. März – und dann wieder immer am letzten Samstag eines Monats. (nimii)